

EINGANG

6. OKT. 2017



Finanzamt Winsen (Luhe) * Postfach 13 29 * 21413 Winsen

Finanzamt Winsen (Luhe)

Firma
Auschra & Beinroth Metallbau GmbH & Co.
KG
Gutenbergstr. 9
21423 Winsen

Bearbeitet von
Frau Gruber

ZiNr.
203

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)

Durchwahl (04171) 656 -

Winsen

50/201/07200

203

6. Oktober 2017

Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen

Hiermit wird zur **Vorlage bei dem leistenden Unternehmer / Subunternehmer** bescheinigt, dass Firma **Auschra & Beinroth Metallbau GmbH & Co. KG**, 21423 Winsen, Gutenbergstr. 9 Bauleistungen im Sinne von § 13b Abs. 2 Nr. 4 UStG nachhaltig erbringt und unter der Steuernummer 50/201/07200 / unter der Umsatzsteuernummer-Identifikationsnummer DE254429037 registriert ist.

Für die o.g. empfangenen Leistungen wird deshalb **die Steuer vom Leistungsempfänger geschuldet** (§ 13b Abs. 5 UStG).

Diese Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit mit Ablauf des 5. Oktober 2020.



(Dienststempelabdruck)

(Unterschrift)

Dienstgebäude
Von-Somnitz-Ring 6
21423 Winsen

Telefon
(04171) 656 - 0
Telefax
(04171) 65 61 15

Sprechzeiten
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr; Do.
14.00 - 17.00 Uhr und nach
Vereinbarung

Überweisung an
Deutsche Bundesbank Fil. Hamburg, IBAN DE22 2000 0000 0020 0015 76,
BIC MARKDEF1200
Sparkasse Harburg-Buxtehude, IBAN DE80 2075 0000 0007 0515 19,
BIC NOLADE21HAM

E-Mail: Poststelle@fa-wl.niedersachsen.de



Nutzen Sie das elektronische Serviceangebot
Ihrer Steuerverwaltung: www.elster.de

USt 1 TG - Nachweis Bau- / Gebäudereinigungsleistungen

Vordruckmuster für den Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bau- und / oder Gebäudereinigungsleistungen 09.2016

Internet: www.lstn.niedersachsen.de

Rechtsbehelfsbelehrung

Sie können die Erteilung des Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen mit dem Einspruch anfechten.

Der Einspruch ist beim Finanzamt Winsen (Luhe) schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt **einen Monat**. Sie beginnt mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen bekannt gegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde oder mittels Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekanntnis ist Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.